Vorwort der Herausgeber

101 Jahre nach dem Erscheinen des Säugetierbandes des von Hermann Landois herausgegebenen dreibändigen Wirbeltierwerkes „Westfalens Tierleben" (1883-1892) konnte die Westfälische Arbeitsgemeinschaft für Säugetierkunde (WAS) ihre „Säugetiere Westfalens" vorlegen. 1984 als fast 400-seitiges Werk in den Abhandlungen aus dem Westfälischen Museum für Naturkunde, Münster, erschienen, ist diese seinerzeit von den Fachkollegen einhellig begrüßte Zusammenfassung unseres Wissens über die Verbreitung, Ökologie und Biologie der im Landesteil Westfalen nachgewiesenen 75 Säugetierarten inzwischen vergriffen.

Der WAS - einer Projektgruppe der Arbeitsgemeinschaft für biologisch-ökologische Landeserforschung e.V. - stellte sich nun die Frage, ob bereits zu diesem Zeitpunkt, nur knapp eineinhalb Jahrzehnte nach Erscheinen der o.g. Fauna, eine Neubearbeitung in Angriff genommen werden sollte - möglicherweise unter Einbeziehung auch des rheinischen Landesteils. Die Mitarbeiter entschieden sich gegen eine solche Lösung, begrüßten aber einstimmig die Anregung, laufende oder bereits abgeschlossene säugetierkundliche Untersuchungen aus dem nordrhein-westfälischen Raum und seinen Nachbargebieten zunächst im Rahmen von vier Tagungen vorzustellen, zu diskutieren und schließlich in einem Sammelband zu veröffentlichen.

Diesen Band legen wir nunmehr im Auftrag der WAS vor. Er umfaßt nahezu alle Vorträge, die auf den nachstehend aufgeführten Tagungen der Arbeitsgemeinschaft gehalten wurden:

17. Juni 1995 im Westfälischen Museum für Naturkunde Münster,
11. November 1995 in der Biologischen Station der Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz im Kreis Soest, Bad Sassendorf-Lohne,
16. März 1996 gleichfalls in Bad Sassendorf,
19. Oktober 1996 in der Biologischen Station des Kreises Recklinghausen, Hohe Mark.

Wie die Inhaltsübersicht zeigt, liegt der Schwerpunkt der Untersuchungen, was die systematische Zuordnung der berücksichtigten Arten anbelangt, deutlich im Bereich der Fledermäuse, Insektenfresser und Nagetiere. Die erstgenannte Gruppe ist bereits insofern von besonderem Interesse, als sich seit dem Zeitpunkt des Erscheinens der Säugetierfauna eine (fast nicht mehr erwartete) Erholung der Bestände abzuzeichnen begann; dieses Phänomen, das artweise und regional durchaus unterschiedlich in Erscheinung tritt, bestimmt die fledermauskundlichen Arbeiten, die hier vorgelegt werden, naturgemäß in besonderer Weise und macht, weil sie diesen Wandel in hervorragender Weise dokumentieren, ihren aktuellen wissenschaftlichen Wert aus. Chorologische Studien, die laufende Arealveränderungen nachweisen, zeigen einmal die augenscheinlichen Ausweitungen der Verbreitungsgebiete verschiedener Arten in Nordwestdeutschland auf, zum anderen aber auch den dramatischen Bestandsrückgang des Feldhamsters mit der Folge einer starken Arealschrumpfung. Auch nicht autochthone Arten haben Beachtung gefunden; desgleichen ist der detaillierten Untersuchung der Autökologie einiger Taxa viel Zeit und Mühe

gewidmet worden. Neben herkömmlichen Methoden der Erfassung, Beobachtung und langfristigen Registrierung der Populationen kommen auch neue und besonders elegante und effiziente Arbeitstechniken und die mit ihrer Hilfe erzielten Ergebnisse zur Sprache, so die molekulargenetische Analyse von Nagerpopulationen sowie die Kontrolle freilebender Fledermäuse mit Hilfe der Telemetrie.

Eine umfassende Bibliographie der neueren und jüngsten säugetierkundlichen Literatur, soweit sie für unseren Raum von Belang ist, gibt willkommene Hilfen für die weitere Arbeit.

Den Autoren, dem Herausgeber der Abhandlungen aus dem Westfälischen Museum für Naturkunde, Herrn Dr. A. Hendricks, sowie der Schriftleiterin, Frau Dr. B. Gries, sei herzlich für ihr Engagement und ihr Entgegenkommen gedankt.

Martin Berger
Reiner Feldmann
Henning Vierhaus

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen aus dem Westfälischen Provinzial-Museum für Naturkunde

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: 59_3_1997

Autor(en)/Author(s): Vierhaus Henning, Feldmann Reiner, Berger Martin

Artikel/Article: Vorwort der Herausgeber 5-6